

VORWORT DES LANDESFEUERWEHRJUGENDREFERENTEN

Liebe Feuerwehrjugendbetreuerinnen und Feuerwehrjugendbetreuer!

Die Feuerwehrjugend ist unsere Zukunft! Ich freue mich daher, dass viele Feuerwehren diese Notwendigkeit bereits erkannt haben und sehr aktiv, mit viel Engagement und Herzensblut ihre Jugendarbeit betreiben.

Die Investition von Arbeit, Freude und Kameradschaft in die Feuerwehrjugend trägt immer Früchte, auch wenn wir diese Früchte nicht sofort ernten können. Oftmals erst Jahre später.

Ihr als unsere Feuerwehrjugendbetreuer übernehmt eine sehr wichtige und doch zeitaufwendige Aufgabe in der Feuerwehr. Nehmt diese Aufgabe und Verantwortung bitte ernst und beschäftigt eure Feuerwehrjugendmitglieder, damit wir zukünftig auf best ausgebildete aktive Feuerwehrmitglieder zurückgreifen können – und wer weiß, vielleicht sind es bereits morgen diese Einsatzkräfte, die euch bei einem Verkehrsunfall im Burgenland das Leben retten. Vom Feuerwehrjugendmitglied zum Lebensretter.



Ihr als Feuerwehrjugendbetreuer seid Vorbilder für die Jugendlichen, für euch meist unbewusst, für die Jugendlichen aber eine wichtige persönliche Stütze zur Stärkung ihres Charakters. Auch ich habe als Zwölfjähriger zu meinen Jugendbetreuern aufgesehen und trage ihren Ehrgeiz und Liebe zur Feuerwehr bereits über Jahrzehnte weiter. Ihr als Jugendbetreuer seid diejenigen, die die Jugendlichen begeistern können und sollen, denn was könnte uns Besseres passieren, als motivierte Jugendliche zu haben, die selbst die Initiative ergreifen und von der Feuerwehr begeistert auch andere über viele Jahre mitreißen. Das Zitat von Antoine de Saint-Exupery könnte abgeändert für unsere Feuerwehrjugend lauten:

„Wenn du zukünftig Feuerwehreinsätze bewältigen willst, dann trommle nicht Jugendliche zusammen um Feuerwehrgeräte zu holen, Befehle zu vergeben und die Arbeit einzuteilen, sondern lehre den Jugendlichen die Begeisterung für die Feuerwehr und ihre eingeschweißte Kameradschaft.“

Das Handbuch der Feuerwehrjugend soll euch Jugendbetreuern ein Nachschlagewerk und Ideenbringer sein. Nützt diese Chance, verwendet das Handbuch und bringt damit viele neue Ideen in eure Jugendarbeit ein. Das Handbuch soll vor allem:

- den Jugendbetreuern die Arbeit erleichtern
- sie vom „Papierkrieg“ und organisatorischen Arbeiten entlasten
- die Bedeutung der Feuerwehrjugend fördern
- die Kompetenz der Feuerwehrjugendbetreuer heben
- das Bewusstsein für die soziale Verantwortung bei der Arbeit mit den Jugendlichen steigern

Das Handbuch soll aber auch Ideen zur Freizeitgestaltung liefern, da die gelebte Kameradschaft in der Feuerwehrjugend einen starken Halt und Zusammengehörigkeit für ihre Mitglieder bedeutet. Das Handbuch kann daher auch nur ein Hilfsmittel sein – die Arbeit mit den Jugendlichen fordert eure Kreativität, Gestaltungswillen, Zeit und Hingabe.

Ein Dank gilt dem Sachbearbeiter für FJ im LFV Burgenland, sowie den Bezirksfeuerwehrjugendreferenten des Landes für die Überarbeitung des Handbuchs. Das Handbuch soll leben und wird daher auch laufend angepasst. Falls ihr Ideen habt, dann teilt sie uns bitte mit, damit wir diese einarbeiten können. Nur gemeinsam können wir die Arbeit der Feuerwehrjugend im Burgenland vorantreiben. Bringt euch daher positiv und aktiv in die Feuerwehrjugendarbeit auf Bezirks- und Landesebene ein – ich habe für euch immer ein offenes Ohr und freue mich auf euren Anruf oder E-Mail (docze@gmx.at 0676/88112888).

BR Christian Doczekal
Landesfeuerwehrjugendreferent